

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 679

Mittwoch, 18. April 2012

WIR PACKEN DEN EU-KOFFER



Georg (8) und Gerold (8)

Hallo! Wir sind die 3D und kommen aus der Volksschule Ober St. Veit. Heute geht es um die EU. „EU“ bedeutet Europäische Union. Inzwischen sind 27 Länder Mitglieder der EU. Wir haben uns in vier Gruppen eingeteilt, und jede Gruppe hat etwas anderes gemacht. Die 1. Gruppe hat über Grundrechte in der EU und über Malta einen Artikel geschrieben. Eine andere Gruppe hat herausgefunden, wie Österreich zur EU kam. In der Zeitung gibt es noch einen Bericht warum es die EU gibt. Die vierte Gruppe berichtet über Dinge, die mit der EU zu tun haben. Wir hoffen, die Zeitung gefällt euch!.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WER MACHT DIE GESETZE IN DER EU

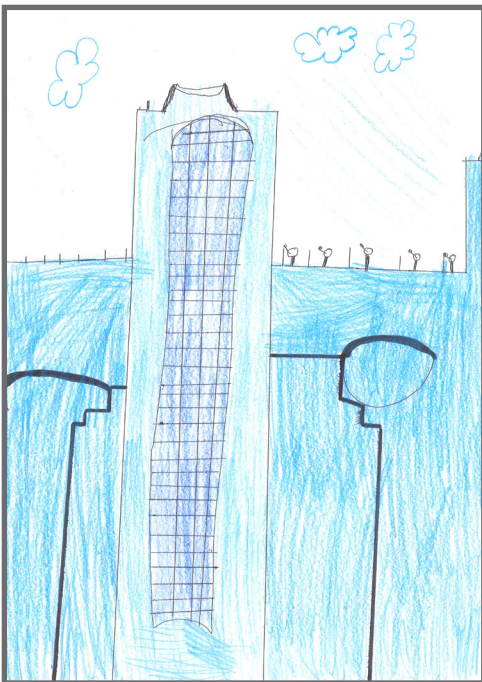
Bei 500 000 000 Menschen in der EU würde es ein großes Chaos herrschen, wenn es keine Regeln gäbe. Wir erzählen euch, wie die Regeln in der EU gemacht werden.



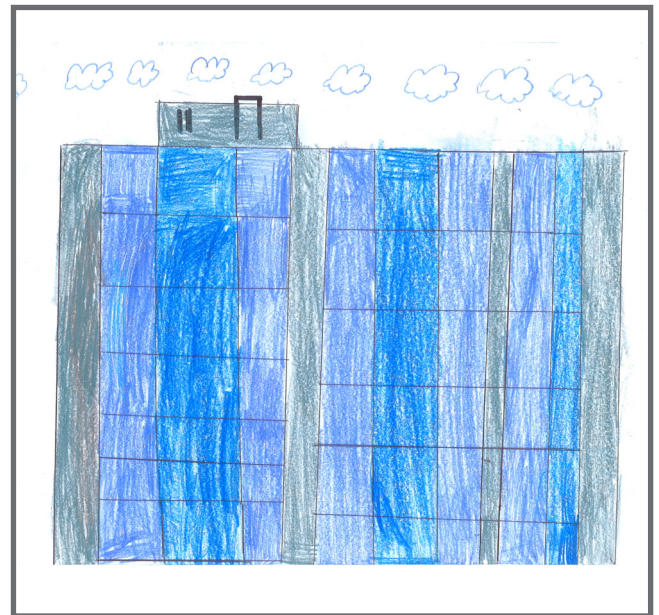
Das ist die EU-Flagge. Sie ist blau und hat 12 Sterne. Aber warum? Weil die Zahl „Zwölf“ traditionell das Symbol der Vollkommenheit, Vollständigkeit und Einheit ist.



Die EU-Kommission hat 27 Mitglieder, eines aus jedem EU-Land. Die Kommission schlägt neue Gesetze vor.



Das EU-Parlament bestimmt über die EU-Gesetze mit, aber es macht die Gesetze nicht alleine, sondern zusammen mit dem Rat der EU. Ins EU-Parlament kommt man als Abgeordnete/r, wenn man gewählt wurde. Der Rat besteht aus MinisterInnen der EU Länder.



Der Europäische Gerichtshof: Wenn ein Mitgliedsstaat ein EU-Gesetz bricht, wird der Fall vom Europäischen Gerichtshof untersucht.



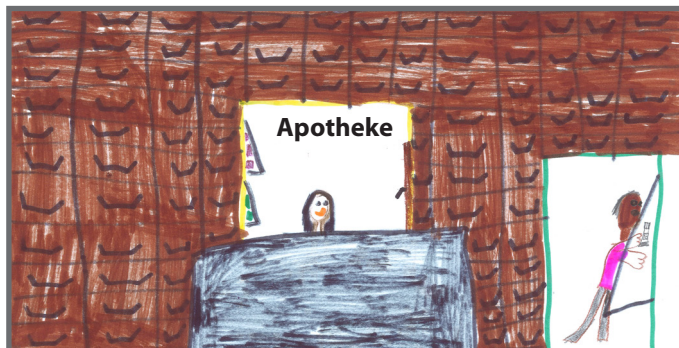
Nadja (9), Lilly (8), Leonie (9), Lukas (9) und Martin (9)

WAS HAT DAS MIT DER EU ZU TUN?

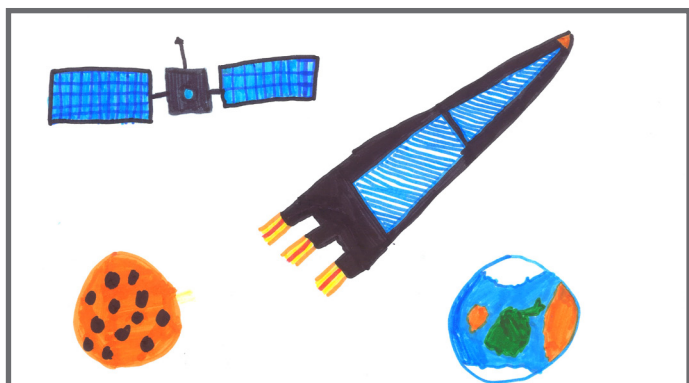
In unserem Beitrag geht es um Alltagssituationen, die mit der EU zu tun haben.
Wir hoffen, ihr lernt viel.



Hier bin ich am Flughafen. Da muss man durch viele Sicherheitsschleusen gehen. Aber was hat das mit der EU zu tun? Die EU kontrolliert die Flughäfen. Sie kümmert sich darum, dass die Flughäfen immer sicher sind und der Flugverkehr nicht außer Kontrolle gerät.



Es ist so, dass bei den Medikamenten immer ein Beipackzettel dabei sein muss. In diesem stehen die Nebenwirkungen und das Ablaufdatum. Das schreibt die EU vor. Kinderarzneimittel werden extra für Kinder hergestellt. Sie werden verdünnt und sind somit nicht so intensiv.



Die EU möchte eigene Satelliten im Weltraum haben. Mit Hilfe dieser Satelliten kann man seinen Ort und auch die Zeit genau bestimmen. Das kann helfen, gestohlene Autos leichter zu finden oder einen Weg anzuzeigen. Die Europäische Weltraumbehörde heißt übrigens ESA.



Die EU führt ab 2013 einen neuen Führerschein ein, durch den man erkennen kann, wer EU-BürgerInnen ist. Und alle Leute verstehen ihn. Was hat das mit der EU zu tun? Wenn alle Führerscheine in der EU gleich aussehen, dann haben es die PolizeibeamtInnen beim Kontrollieren leichter. Das ist wichtig, weil alle EU-BürgerInnen in allen EU-Ländern arbeiten und reisen können.

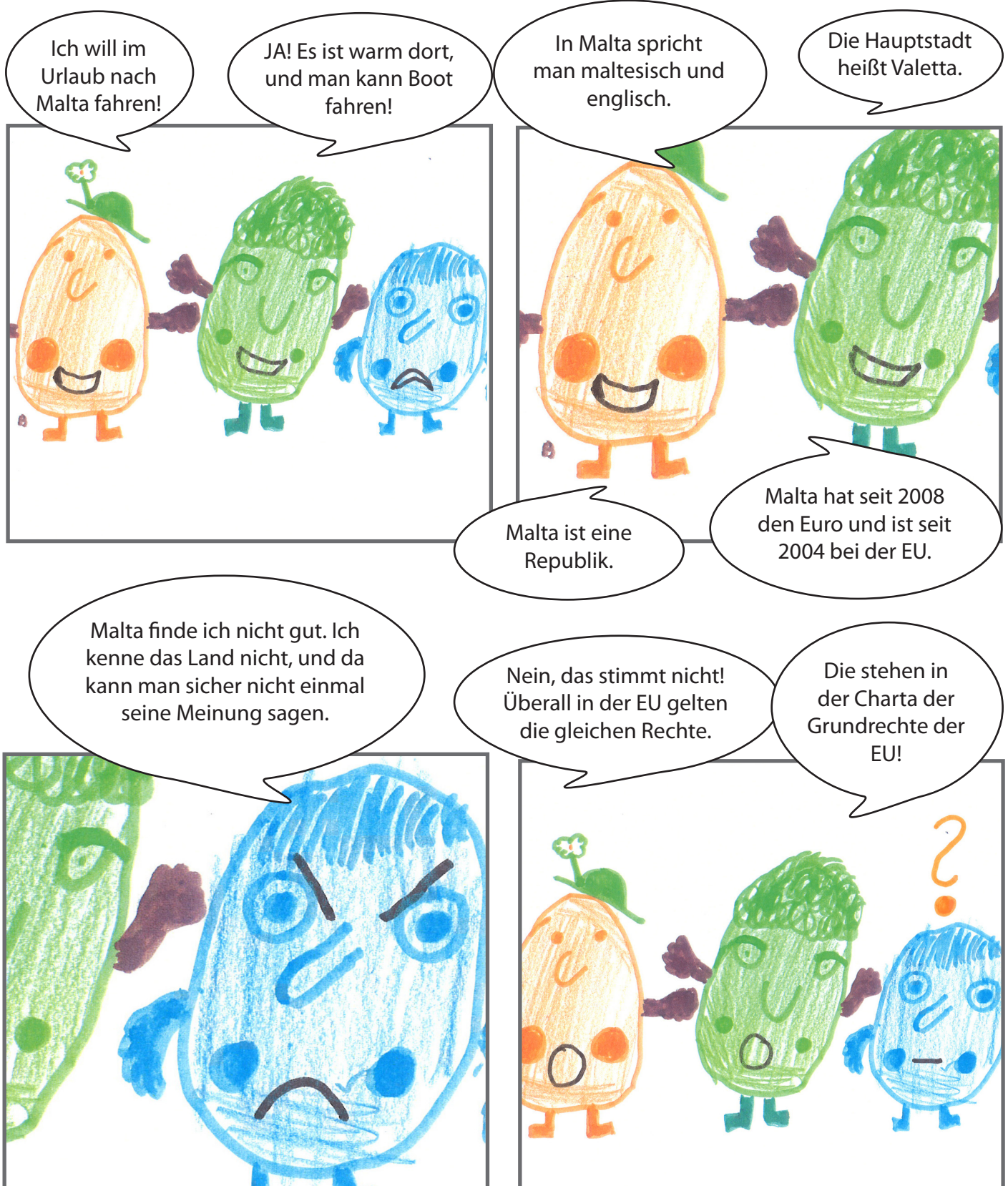
Das ist ein Spielzeugmonster, und es hat das CE-Kennzeichen. Das bedeutet, dass keine giftigen Inhaltsstoffe drin sind, wie zum Beispiel: Nickel, allergene Duftstoffe, Blei, Cadmium, Weichmacher usw. Das ist wichtig, damit Kinder nicht krank werden, wenn sie damit spielen. Die EU kontrolliert so die Spielsachen.



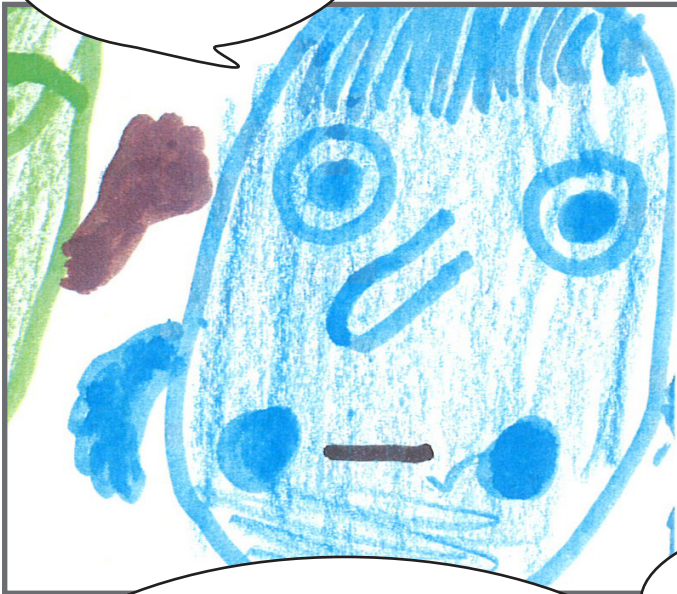
Niki (8), Lili (8), Franziska (9), Lorenz (9), Alexandra (9)

KARTOFFELMÄNNCHEN WOLLEN NACH MALTA

In unserem Comic geht es um Malta und die Charta der Grundrechte der EU.



Was steht denn da noch so drinnen?



Zum Beispiel das Recht auf Freiheit.

Das Recht auf Leben.



Das Verbot von Sklaverei.

Religions- und Meinungsfreiheit.

Ich finde gut, dass jeder in der EU die gleichen Rechte hat. Wenn man in ein anderes EU-Land reist, dann kennt man sich aus, was man tun darf oder nicht. So bekommt man auch nicht so leicht Probleme im Ausland. Auf nach Malta!



Alexander (8), Gerold (8), Georg (8), Jasmin (9)



AUS WAFFEN WURDE FRIEDE

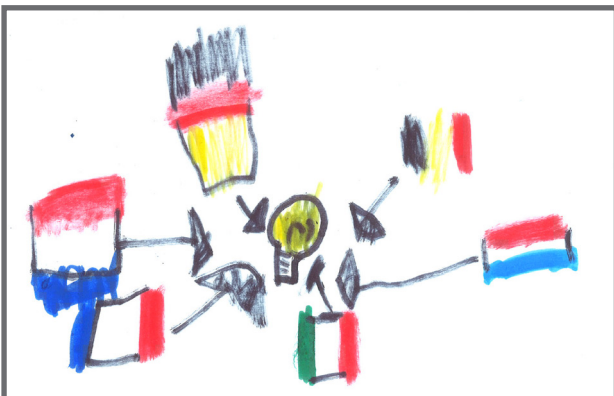
Wir haben uns darüber unterhalten, wie die EU entstanden ist, und was sie überhaupt ist.



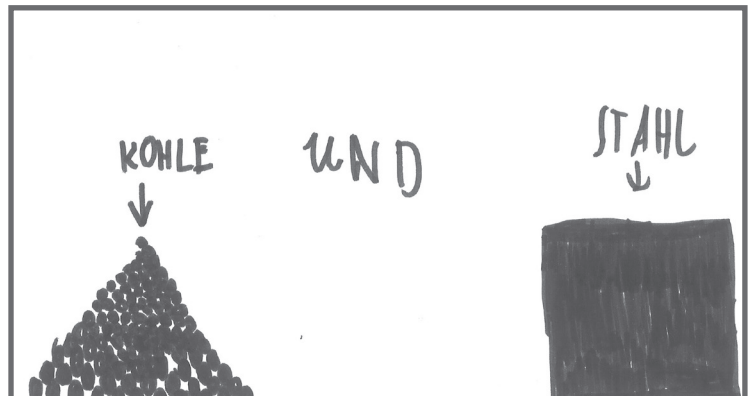
Nach dem zweiten Weltkrieg 1945 geht es den Leuten in Europa sehr schlecht.



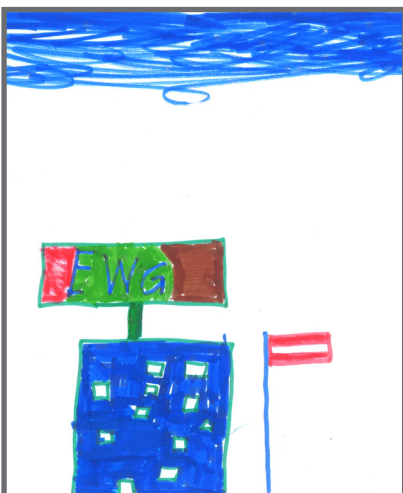
Jean Monnet und Robert Schuman haben 1950 eine Idee, die Frieden nach Europa bringen soll.



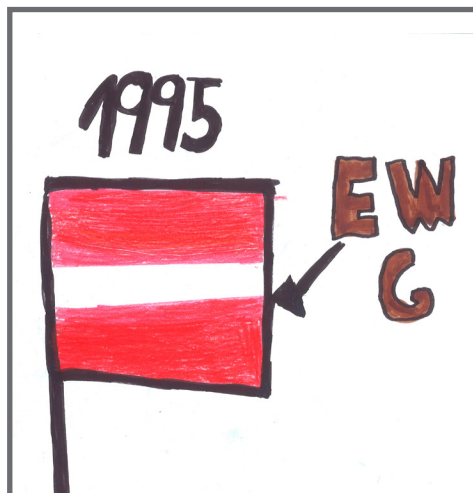
Die Länder Deutschland, Belgien, Luxemburg, Italien, Frankreich und die Niederlande folgen 1951 dieser Idee.



Diese sechs Länder gründen die europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl und kontrollieren sich gegenseitig.



Daraus wird dann die EG und später die EU.



Im Jahre 1995 wird Österreich Teil der EU.



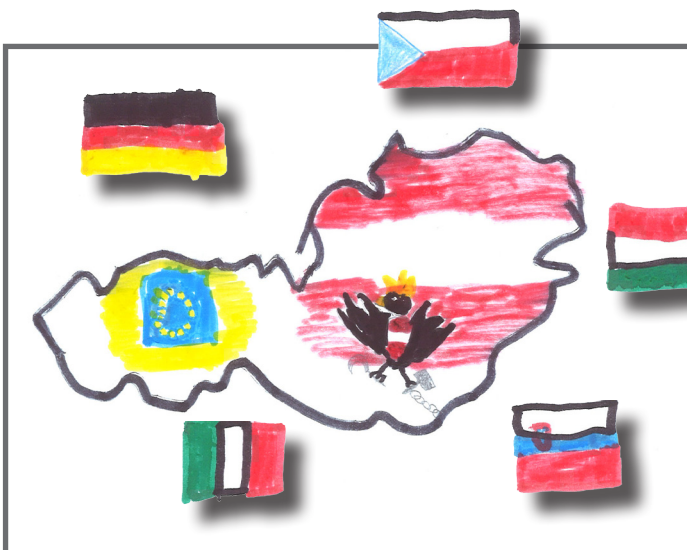
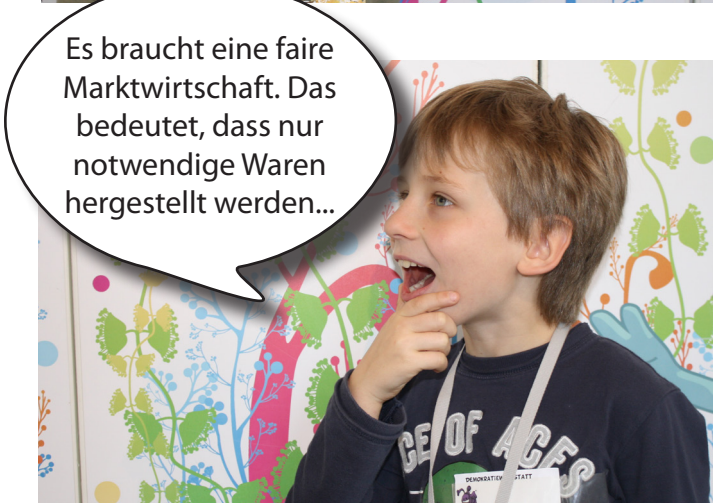
Philipp (8), Johanna (9), Leonhard (9), Gizem (9), Dorian (9)

ÖSTERREICH UND DIE EU!

Wir erklären euch, wo Österreich in der EU liegt, welche Nachbarländer es hat, und was ein Land braucht, um in die EU zu kommen. Viel Spaß beim Lesen.

Österreich ist 1995 der EU beigetreten und liegt auf der Landkarte ungefähr in der Mitte der EU. Die EU-Nachbarländer von Österreich heißen: Ungarn, Deutschland, Italien, Tschechien und Slowenien.

Die EU hat 27 Mitgliederstaaten. Damit man der EU beitreten kann, muss man bestimmte Kriterien erfüllen. Diese sind:



Österreich und seine EU-Nachbarstaaten.



Elaine (9), Laurenz (8), Paul (8), Josef (9)



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Dematiebewusstsein.
Europawerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

3D, Volksschule Hietzinger Hauptstraße, Hietzinger
Hauptstraße 166, 1130 Wien